Agri-Photovoltaik (APV) in Apenburg

Warum?

Vorstellung am 20.07.2022

Paul – Werner v. der Schulenburg

Gut Apenburg

Gut Apenburg
LANDWIRTSCHAFT
IN ÖKOLOGISCHER QUALITÄT
Paul-Werner und Rita v. der Schulenburg

als Mitglied von

Naturland

- **Familienbetrieb**
- **Neugründung: 01.10.1993**
- **Tätig in 5 Gemarkungen**
- **Acker: 14 Fruchtarten (Getreide Saatgut, Hackfrüchte, Leguminosen)**
- **Grünland: Fleischrinder**
- **Wald: Industrieholz**
- **4 Partnerbetriebe**
- **Schwerpunkt: Vermehrung Saatgut**
- **Seit 2019: Reinigung, Trocknung, Lagerung**
- **Seit 2020: Solaranlage Dach**

Getreidehalle Gut Apenburg, ca. 30% des Betriebs mit Solarenergie

Paul - Werner v. der Schulenburg,
20.07.2022 in Dahrendorf

Landwirtschaft ist traditionell Erzeuger von Energie

- **Bislang:**

  Pflanze und Fleisch

- **Erweiterung:**

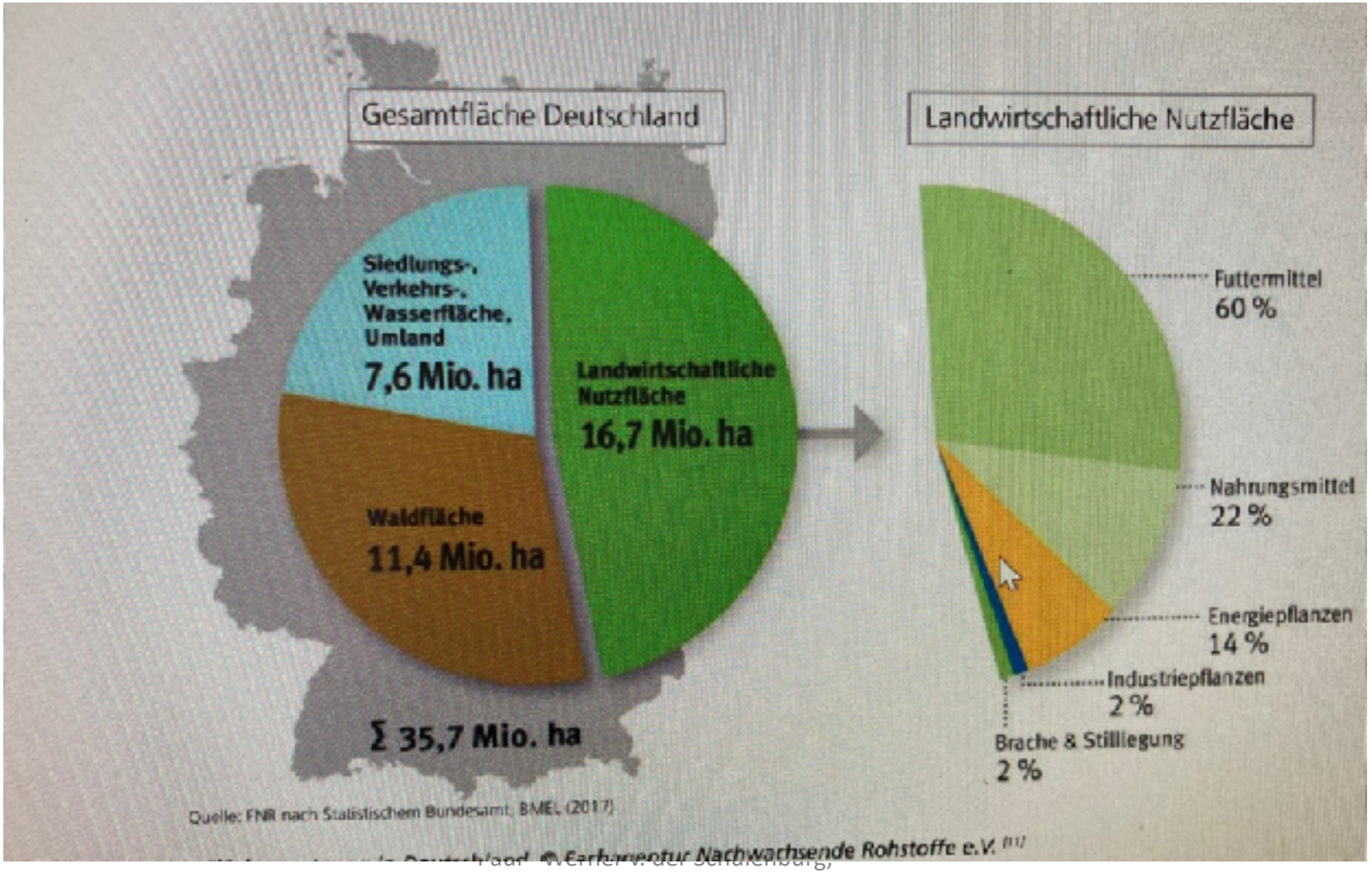
  Wind, Wasser und Solar

- **Folgerung: Kombination beider, also:**

  Agri-Photovoltaik (APV)

Nutzung der landwirtschaftlichen Fläche in Deutschland

(Fraunhofer 2021)



„Solar auf Ackerland zerstört Basis unserer Ernährung!“ „Irrtum!“

Flächenpotentiale sind im Übermaß vorhanden!

1. **Thema: Reduzierung von Energiepflanzen**

- 1 ha Agri-Photovoltaik (APV) erzeugt die Energie von 30 ha Mais in Biogasanlagen. Gewinn: 29 ha Acker

2. **Thema**: **Reduzierung von Fleischverbrauch**

- 60% der LN wird für tierische, nur 22% für menschliche Ernährung verwandt.

3. **Thema**: **Verschwendet weniger Nahrung!**

- 1/3 des Nahrungsmittelverbrauchs landet in der Tonne. **(pro Jahr von 54 Mio. to. ca. 18 Mio. to.** (nach WWF)

Agri-Photovoltaik (APV) Park, nur Teil Gut Apenburg

Nachbarn wurden zur Teilnahme eingeladen

Warum also Agri-Photovoltaik (APV)?

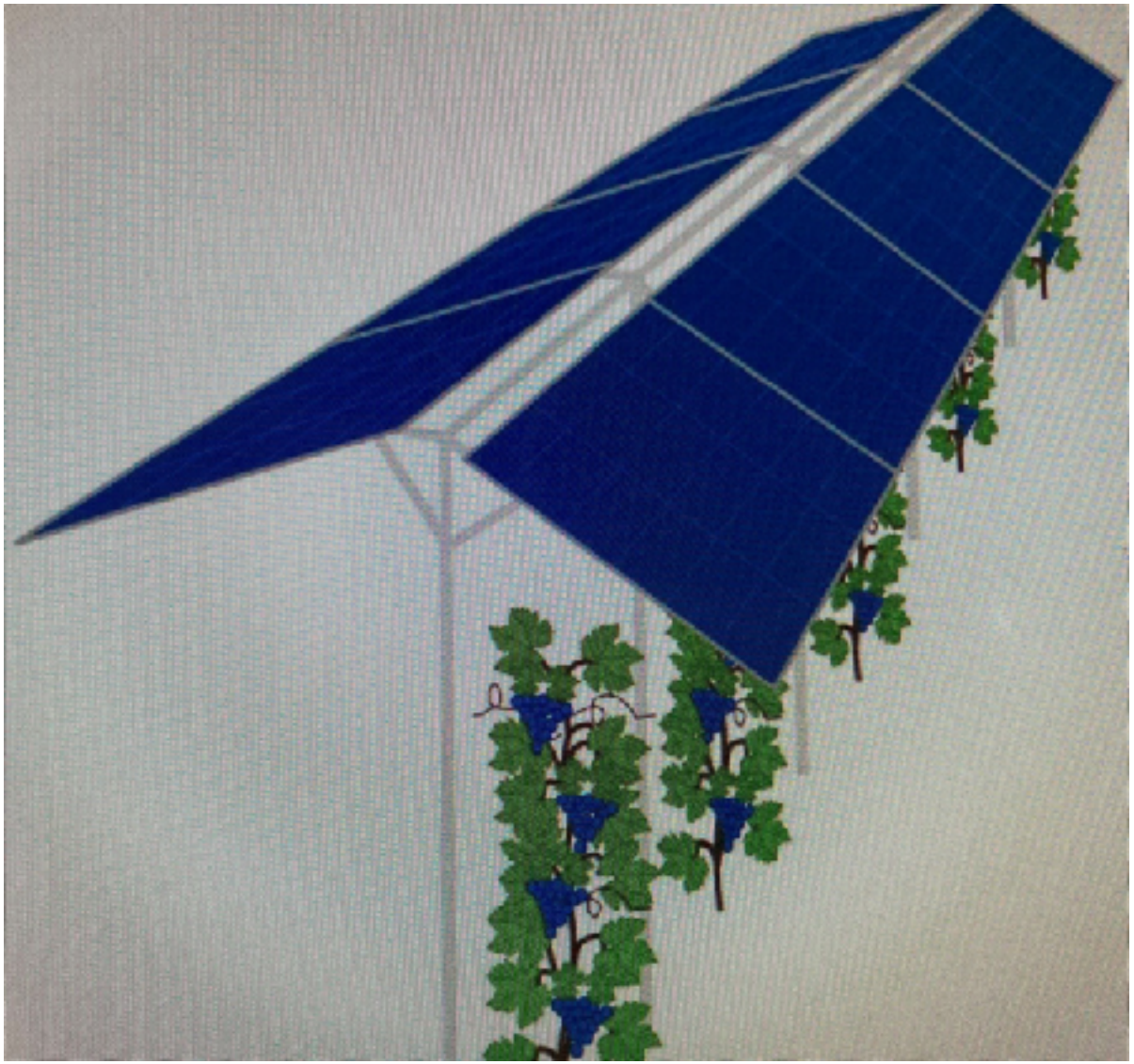
- **Große Potentiale für Energiewende ausnutzen**
- **Keine „Verglasung“ der Landschaft, eher ein moderner „Weinbergeffekt“**
- **Flächen**
  - **werden zu 85 – 90% weiter landwirtschaftlich genutzt**
  - **bleiben steuerlich „landwirtschaftlich“**
  - **müssen 66% der Referenzergebnisse erbringen**
  - **Können sehr gut zur Erhaltung ökologischer Vielfalt beitragen**
- **Darf keine Scheinlandwirtschaft werden!!**

5 Arten verschiedener Agri-Photovoltaik (APV)

- **3 interessante Exoten**
  - **Weinberge**
  - **Kieskuhlen**
  - **Hoch aufgeständert bis Höhe Mähdrescher**

- **2 bifaziale Typen**
  - **horizontal**
  - **vertikal**

Exote 1: Agri-Photovoltaik (APV) – mit Weinbau



Exote 2: Agri-Photovoltaik (APV) auf Seen

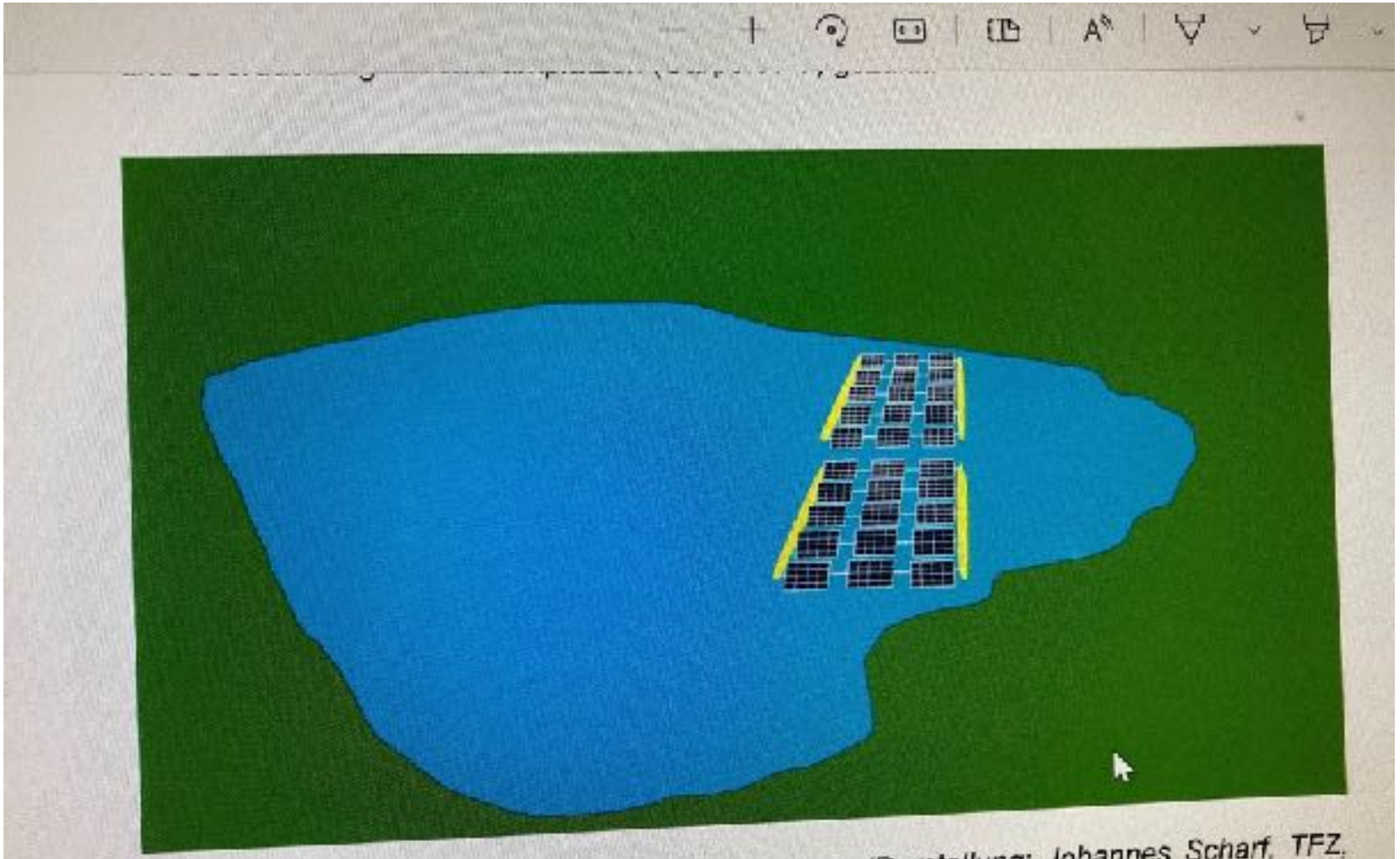


Abbildung 16: Schema einer Floating-PV-Anlage (Darstellung: Johannes Scharf, TFZ, 09.02.2021)

Exote 3: Agri-Photovoltaik (APV),hochaufgeständert (4-6 m)

3.1 Hoch aufgeständerte Anlagen am Beispiel Heggelbach

Abbildung 11: Mähdrescher bei der Weizenernte unter der hoch aufgeständerten Agri-PV-Anlage der Hofgemeinschaft Heggelbach (Foto: Hofgemeinschaft

Arten verschiedener Agri-Photovoltaik (APV)

- 3 interessante Exoten
  - Weinberge
  - Kieskuhlen
  - Hoch aufgeständert bis Höhe Mähdrescher

- **2 bifaziale Typen**
  - **horizontal**
  - **vertikal**

Horizontal aufgeständerte, nachgeführte Anlage
mit Abstand ca. 14 m (Nord – Süd)

Vertikal aufgeständert mit Abstand ca. 14 m
Nord – Südausrichtung (Plan Apenburg)

Agri-Photovoltaik (APV) auch nach BauGB
grundsätzlich sinnvoll

- **Natürlicher Teil des Außenbereichs,**
- **Landwirtschaftsprivileg**
- **Dient Klimaschutz und erhöht Klimaresilienz**
- **Reduzieren Wasserverbrauch**

- **Stehen außerhalb markanter Landschaftsbilder,**
- **Öffentliche Belange kaum berührt**
- **Sichtschutz, zugleich Umweltschutz**

Agri-Photovoltaik (APV) : ein Gewinn für Viele

- **Landwirt: Neues Geschäftsfeld**
- **Bürger:**
  - **Zuwendungen für gemeinnützige Projekt**
  - **Fernes Ziel: günstiger Strompreis**
- **Gemeinde: Gewerbesteuer**
- **Umwelt: Verbesserung der Biodiversität**

Noch Fragen?
pwschulenburg@t-online.de

Paul - Werner v. der Schulenburg,
20.07.2022 in Dahrendorf